

Ein höchst bedeutsames Werk zur deutschen Geschichte  
des ausgehenden 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts

---

Am 7. Dezember erscheint

# Friedrich Naumann

Der Mann, das Werk, die Zeit

von

Theodor Heuß

740 Seiten mit 9 Tafeln auf Kunstdruckpapier. In Leinen M 9.60

In Friedrich Naumanns geschichtlicher Erscheinung begegnen sich auf eine eigentümliche und einmalige Weise die geistigen Strömungen, die das Bild dreier deutscher Jahrzehnte bestimmt haben. Wohl von keinem seiner Zeitgenossen wurden die Probleme zugleich so leidenschaftlich empfunden und so energisch durchdacht, die aus der mächtig einsetzenden Industrialisierung, aus dem Wandel der sozialen Struktur des Volkes, aus den Änderungen der weltpolitischen und weltwirtschaftlichen Lage sich ergeben: Christentum und Sozialismus, theologische Dogmatik und volkstümliche Frömmigkeit, Industrieproletariat und Nationalkultur, Volkswachstum und Lebensraum, Demokratie und Kaisertum, Machtpolitik und Bürgerrecht. Der Pfarrer der Inneren Mission wurde zum politischen Publizisten, zum stärksten Redner seiner Generation. — Wie sich ihm leidenschaftliche Liebe zuwandte, so blieb dem kämpfereichen Leben auch heftige Gegnerschaft nicht erspart. In seinem Schicksal, in innerer Wirkungsmächtigkeit und äußerer Erfolglosigkeit, spiegelt sich das Schicksal einer Zeit. So weitet sich, bei aller menschlichen Bedingtheit und bei all den persönlichen Zügen seiner reich begabten und spannungsvollen Natur, das Bild des Mannes zu einem Bild, einer Epoche — nicht bloß ihres innen- und außenpolitischen Ablaufes, auch ihrer religiösen, ihrer künstlerischen, ihrer erzieherischen Fragestellungen und Aufgaben.

Ⓜ

DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT STUTTGART